

9. Übungsblatt
Lineare Algebra und analytische Geometrie II

Abgabe: bis zum 19.06.02, 14:00 Uhr in den Kästen im Mathefoyer.

ACHTUNG: NEUFASSUNG VOM 24.6.02

Aufgabe 33:

Bezüglich der Standardbasis des \mathbf{R}^3 seien zwei quadratische Formen p, q auf \mathbf{R}^3 gegeben durch

$$\begin{aligned} p(x_1, x_2, x_3) &:= x_1^2 + 2x_2^2 + 6x_3^2 - 2x_1x_2 + 4x_1x_3 - 6x_2x_3 \\ q(x_1, x_2, x_3) &:= 5x_1^2 + 12x_2^2 + 35x_3^2 - 18x_1x_2 + 28x_1x_3 - 42x_2x_3. \end{aligned}$$

Man verifiziere, daß p positiv definit ist und bestimme eine Basis \mathcal{B} des \mathbf{R}^3 , die p und q simultan diagonalisiert.

Aufgabe 34:

Sei $A \in K^{n \times n}$ symmetrisch oder hermitesch (also $K = \mathbf{R}$ oder $K = \mathbf{C}$). Gelte $\det A_i \neq 0$ für alle Hauptminoren A_i von A ($i = 1, \dots, n$). Man zeige:

- a) Es gibt Zahlen $\epsilon_1, \dots, \epsilon_n \in \{1, -1\}$ und eine obere Dreiecksmatrix $T \in K^{n \times n}$, so daß

$$A = T^{\top} \begin{pmatrix} \epsilon_1 & & 0 \\ & \ddots & \\ 0 & & \epsilon_n \end{pmatrix} \bar{T}.$$

- b) Für alle $1 \leq i \leq n$ gilt

$$\begin{aligned} \det(A_i) > 0 &\Leftrightarrow \epsilon_1 \cdot \dots \cdot \epsilon_i = 1, \\ \det(A_i) < 0 &\Leftrightarrow \epsilon_1 \cdot \dots \cdot \epsilon_i = -1. \end{aligned}$$

Aufgabe 35:

Sei $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$ ein endlich dimensionaler euklidischer oder unitärer Vektorraum und $\varphi \in \text{End}(V)$. Zeigen Sie:

- a) Ist φ idempotent (d.h. $\varphi^2 = \varphi$), so gilt $V = \text{Kern}\varphi \oplus \text{Bild}\varphi$.
- b) φ idempotent $\Leftrightarrow id - \varphi$ idempotent.
Gilt eine der Aussagen, so folgt $\text{Kern}(id - \varphi) = \text{Bild}\varphi$ und $\text{Bild}(id - \varphi) = \text{Kern}\varphi$.
- c) Sei φ idempotent. Dann gilt: φ selbstadjungiert $\Leftrightarrow \text{Kern}\varphi \perp \text{Bild}\varphi$.

Aufgabe 36:

Man zeige, daß jeder bijektive Endomorphismus φ eines n -dimensionalen euklidischen Vektorraumes $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$ auf genau eine Weise in der Form $\varphi = \psi\theta$ mit selbstadjungiertem und positiv definitem $\psi \in \text{End}(V)$ und orthogonalem $\theta \in \text{End}(V)$ geschrieben

werden kann (*polare Zerlegung*).

Tip: Man benutze die Aussage von Präsenzaufgabe P2.

Präsenzaufgabe P1:

Für einen selbstadjungierten und positiv definiten Endomorphismus φ eines n -dimensionalen euklidischen Vektorraumes $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$ beweise man:

$$\frac{1}{n} \operatorname{spur}(\varphi) \geq \sqrt[n]{\det(\varphi)}$$

mit Gleichheit genau falls φ ein Vielfaches der Identität ist.

Präsenzaufgabe P2:

Man weise nach: Für einen selbstadjungierten und positiv semidefiniten Endomorphismus φ eines n -dimensionalen euklidischen Vektorraumes $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$ und eine Zahl $k \in \mathbf{N}$ gibt es stets genau einen selbstadjungierten und positiv semidefiniten Endomorphismus ψ von V mit $\psi^k = \varphi$ (*k-te Wurzel* von φ).